



Bericht über das Meeting mit dem BAG-BEK e.V.

Am **12.07.2022** trafen sich **Veronika Lindner** (1. Vorsitzende), **Lisa Pfeiffer** (2. Vorsitzende) und **Gizzela Hoy** (Beisitzerin) vom Verband Kita-Fachkräfte Bayern e.V. mit **Fr. Prof. Tina Friederich von der Bundesarbeitsgemeinschaft Bildung und Erziehung in der Kindheit e.V. (BAG-BEK)**, um sich über die Arbeit der beiden Vereine und gemeinsame Zukunftsgedanken und Ideen auszutauschen.

Frau Prof. Tina Friederich, die als **Professorin an der katholischen Stiftungshochschule in München (KSH)** tätig ist, **stellte die Arbeit der BAG-BEK vor**. Es handelt sich um einen Zusammenschluss von Akteuren im Arbeitsbereich der Bildung, Erziehung und Betreuung auf Bundesebene. Die Vielfalt an Mitgliedern, von Trägern, Kommunen, Hochschulen oder Einzelpersonen und Verbänden, z.B. dem deutschen Berufsverband für Kindheitspädagogik (Debeki) und dem Bundeselternverband. Die BAG-BEK arbeitet in Arbeitsgruppen, die sich etwa zweimal jährlich zu Tagungen treffen um aktuelle Themen wie das „Kita System der Zukunft“ zu erarbeiten. Ganz klar sei es, dass **dringend Veränderungen im Bereich der frühkindlichen Bildung** stattfinden müssen.

Wie könne man z.B. **KindheitspädagogInnen** dazu bewegen in Kitas zu arbeiten und dort auch zu bleiben, stellte Lisa Pfeiffer als Frage in den Raum. Frau Friederich sieht es als wichtigen Aspekt an, dass man **Perspektiven** für diese Berufsgruppe **schaffen** muss und vor allem, dass man den **Weg der Akademisierung ausweiten** soll. Hierzu brachte sie Ideen zur Umsetzung ein, welche wir gemeinsam diskutierten.

Einige KindheitspädagogenInnen entscheiden sich nach dem Bachelorstudium dazu weiter zu studieren und ein Masterstudium zu absolvieren, einige werden in anderen Berufsfeldern tätig (z.B. als Fachberatungen und Lehrkräfte an Fachakademien). Der Rest bliebe tatsächlich als KindheitspädagogIn im Bereich der Kindertagesstätten.




Auch aus dem **Ausland** (z.B. aus Griechenland, Ukraine, Türkei, Österreich...) kommen Menschen **mit akademischem Abschluss** nach Deutschland. Im **BEFAS-Modell** erfolgt dann eine Art **Anerkennung** ihres bereits erworbenen Wissens und fehlenden Module werden nachgeholt, erklärte Fr. Prof. Dr. Friederich.

Lisa Pfeiffer und Veronika Lindner betonten, dass es dem Verband wichtig sei, dass Kita-Personal **fundiertes Fachwissen** habe, denn die **Anforderungen seien enorm gestiegen**. Frau Prof. Dr. Friederich stimmte dem zu und sagte, dass sie die bereits vorhandenen und geplanten Absenkungen des Ausbildungsniveaus ebenfalls kritisch sehe.

Wie auch Frau Prof. Dr. Friederich, fordert der Vorstand des Verbandes Kita-Fachkräfte Bayern e.V. **mehr AkademikerInnen im Kitabereich**, wolle aber **keinesfalls den Beruf des/der ErzieherIn abschaffen**. Es darf auch nicht zu einer Entwertung der Erzieherausbildung und deren AbsolventInnen kommen, indem der Fokus allein auf studierte Fachkräfte gelegt wird. Im Sinne eines multiprofessionellen Teams profitiert die Kita gleichermaßen von bspw. Kindheitspädagogen und Erziehern. Damit mehr studierte Fachkräfte langfristig im Arbeitsfeld Kita Fuß fassen, muss es zur Grundvoraussetzung werden, dass sich ein **höheres Ausbildungsniveau** auch **im Gehalt widerspiegeln** müsse, wenn z. B. nach der Erzieherausbildung noch ein Studium absolviert wird.

Vor der Verabschiedung wurden noch einige Möglichkeiten zur **Kooperation** erörtert.

Kontakt:

 Verband KiTa-Fachkräfte Bayern
 verband.kitafachkraefte.bayern
 Verband KiTa-Fachkraefte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

Sitz und Registergericht:

München
Amtsgericht München
Vereinsregister München
VR 209263

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

3. Vorsitzende:


Jacqueline Fleßa



Unser Fazit zum Gespräch:

Wir werden mit Fr. Prof. Friederich **im Kontakt bleiben** und **bedanken** uns für den gelungenen Austausch. Eine **Kooperation** ist für uns **vorstellbar** und wir sind gespannt, welche Möglichkeiten dafür sich in der Zukunft ergeben werden. Wir freuen uns noch einen weiteren Akteur im Einsatz für bessere Kita-Bedingungen kennen gelernt zu haben, was einmal mehr zeigt, dass wir nicht alleine sind.

Kontakt:

 Verband KiTa-Fachkräfte Bayern
 verband.kitafachkraefte.bayern
 Verband KiTa-Fachkraefte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

Sitz und Registergericht:

München
Amtsgericht München
Vereinsregister München
VR 209263

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

3. Vorsitzende:

Jacqueline Fleßa